

# Inhaltsverzeichnis

Einführung . . . . .	7
Fontanes „Achtzehnter März“ Neues zu einem alten Thema . . . . .	17
Die Politik der Unpolitischen oder der politisierte „Sonntags-Verein“ „Tunnel“-Mitglieder als Wahlmänner 1848/49. . . . .	39
„Faustrechtliche Bravour“ Die aristokratische Tournure des Grafen Moritz Strachwitz und der Kreis seiner Bewunderer . . . . .	59
Der ‚jüdische‘ „Tunnel über der Spree“ und die Politik Ein Kapitel vergessener Vereinsgeschichte . . . . .	69
Eine „mystisch-interimistische“ Erscheinung Johann Ludwig Urbain Blesson und der Sturm auf das Zeughaus . . . . .	107
Goldammer und Goltdammer . . . . .	121
„Marseillaise des preußischen Gardelieutenants“ Fritz von Gaudy, der Prinz von Preußen und ein vergessenes Fontane-Lied. . . . .	140
„Louis Tailleur“ und die Landwehr . . . . .	161
„Hurrah Blücher!“ – „Hurrah Wrangel!“ . . . . .	180
„Es gilt des Vaterland’s Geschick“ Bataillen- und Majestätenpoesie . . . . .	193
„Männer der rettenden That“ „Treibund“-Lieder und Treueschwüre . . . . .	202

„Heilmittel gegen Schwarmgeistere!“	
„Stabliertes Königum“ und „Vaterländische Richtung“ . .	219
„Gegen Demokraten helfen nur Soldaten“	
Wilhelm von Merckel und die Revolution von 1848/49. . .	231
„Des Landes Ruhm, das ist mein Schmalz“	
George Hesekiels politische Sonntagspredigten für das Landvolk . . . . .	254
„Preußen – ein Militär- oder Polizeistaat?“	
Anmerkungen zu einer postrevolutionären Apologie . . . . .	273
„Gedichte“ – „Soldatenlieder“ – „Preußenlieder“	
Wie Fontanes „Preußische Feldherrn“ volkstümlich wurden . . . . .	289
Wendepunkte	
Der politische Fontane 1848 bis 1888 . . . . .	317
Schluß . . . . .	329
Anmerkungen . . . . .	337
Quellen und Literatur . . . . .	439
Bibliographische Notiz . . . . .	490